

Stadtverwaltung · Postfach 14 52 · 73222 Kirchheim unter Teck

Generaldebatte
des Gemeinderates
zum Haushalt 2020 und 2021

ORTSVORSTEHER
ÖTLINGEN

Hermann Kik
Telefon 07021 46745
Telefax 07021 480806
ovoetlingen@kirchheim-teck.de
Am Wasen 14
73230 Kirchheim unter Teck

Datum

23.10.2018

Haushaltseinbringung am Mittwoch, den 23.10.2019

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Matt-Heidecker,
sehr geehrte Herren Bürgermeister Riemer und Wörner,
meine Damen und Herren des Gemeinderates und des Ortschaftsrates,
verehrte Bürgerschaft, liebe Kollegin und Kollegen Ortsvorsteher

In Anbetracht der verfügbaren 5 Minuten konzentriere ich mich im Redeteil auf die Anträge.

Ich würde mich aber freuen, wenn Sie die Ihnen zugegangenen schriftlichen Anträge - **der Anlage 1** - mit den ausführlichen Begründungen, in die anstehenden Diskussionen mit einbeziehen.

Hier nur die Stichworte zu unseren wesentlichen Anträgen:

Lfd. Nr. 38 der Anlage:

> Deckbelagsarbeiten Stuttgarter Straße, zwischen Metzinger- und Hermann-Hesse-Straße

Lfd. Nr. 39 der Anlage:

> Hochwasser-Schutzmaßnahmen „Dupiggraben“

Lfd. Nr. 40 der Anlage:

> Öffentliche Toiletten am Bahnhof Ötlingen

Lfd. Nr. 43 der Anlage:

> Ladestationen für eBikes und eAutos

Lfd. Nr. 44 der Anlage:

> Südumfahrung Ötlingen, bzw. auch Erschließungsstraße für Gewerbegebiete

Lfd. Nr. 45 und Nr. 60 und Nr. 65 der Anlage:

> Sauberkeit und Aufwertung der Unterführung am Bahnhof Ötlingen

> Entfernung der südlichen Einhausung, entsprechend der Frei- und Bewegungsraumplanung

Rathaus Ötlingen
Stuttgarter Str. 191 · 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 488773 · Telefax 07021 488774
ovoetlingen@kirchheim-teck.de
www.kirchheim-teck.de

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
IBAN DE88 6115 0020 0048 3011 56
SWIFT-BIC ESSLDE66XXX
Volksbank Kirchheim-Nürtingen
IBAN DE71 6129 0120 0310 0800 02
SWIFT-BIC GENODES1NUE

Öffnungszeiten Servicestelle Ötlingen:
Montag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:30 – 12:00 Uhr
Freitag 08:30 – 12:00 Uhr

2

Lfd. Nr. 46 der Anlage:

> Ausbau der Lindorferstraße im Bereich der neuen Halle

Lfd. Nr. 52 der Anlage:

> Zufahrtsstraße zur Sportanlage „Rübholz“ und zur Kleingartenanlage

Lfd. Nr. 54 und Nr. 62 der Anlage:

> Sanierung der EM-Sporthalle, genauer Zeitplan und die konkrete zeitliche Umsetzung

> Bei Sanierung der EM-Sporthalle Einbau einer hygienischen Verpflegungsecke

Lfd. Nr. 55 der Anlage:

> Glasfaser-Breitbandversorgung

Ich möchte noch anmerken, dass die Planungen des Stadtbildbudgets Teil der Haushaltsverabschiedung sind, siehe Anlage 3.

Wie eingangs erwähnt, stehen mir nur 5 Minuten zur Verfügung, um die Anträge, insbesondere mit den Begründungen, von einem Stadtteil mit rund 7.000 Einwohnern hier einzubringen.

Ich wiederhole daher meine eingangs ausgesprochenen Bitte, unsere Anträge mit den Begründungen in der Anlage 1 als Beratungsgrundlage zu verwenden.

Was die Redezeit anbelangt, würde ich es begrüßen, wenn der Gemeinderat und die Verwaltung künftig berücksichtigen könnten, dass ich als Ortsvorsteher etwas mehr Redezeit einplanen dürfte.

Ich vertrete letztendlich die etwas über 41.000 Wählerstimmen der Ötlinger Bürgerschaft - und zwar nur Stimmen aus Ötlingen - das kann sich meines Erachtens bei der Gesamtbetrachtung der Kirchheimer Wahlergebnisse sehen lassen.

Insbesondere aber – und das ist mir in dem Zusammenhang extrem wichtig - unter dem Aspekt, dass die Ötlinger Bevölkerung mit dem Entfall der „Ötlinger Nachrichten“ mit gedruckten Informationen aus dem Ortschaftsrat mehr als unterversorgt ist.

Daher erinnere ich Sie, Herr Wörner, dass wir den für dieses Jahr geplanten Workshop zu dem Thema, wie neulich besprochen, zeitnah im neuen Jahre durchführen.

Dabei muss das Wollen die Zielsetzung sein, es gibt, da bin ich zutiefst überzeugt, umsetzbare Lösungen, eine Kooperation mit zum Beispiel der ansässigen Tageszeitung, oder mit anderen Partnern, darf kein Tabu ein.

Eines möchte ich aber aus Überzeugung und den vielen Rückmeldungen aus der, nicht nur älteren Einwohnerschaft, an dieser Stelle anbringen.

Das Setzen der Verwaltung als aktuelle Informationsquellen auf die Homepage, die Pressemeldungen, sowie auf Twitter oder Facebook, halte ich bekanntermaßen für sehr kritisch, anders ausgedrückt, für eine sehr einseitige Strategie.

Es muss eine Lösung geben, mit der die online-Medien sinnvoll ergänzt werden.

Ich – und erst recht viele Bürgerinnen und Bürger - würden sich freuen, wenn der Gemeinderat diese Thematik unterstützen und mit Nachdruck angehen würde.

Lasen Sie mich zum Schluss meiner Ausführungen, insbesondere zu meinem Dank an alle – wirklich alle – Mitarbeiter*innen der Verwaltung kommen.

In Zeiten, wo sich in Ötlingen dankenswerterweise doch Einiges tut – schwäbisch vorsichtig untertrieben – ist es für einen ehrenamtlichen Ortsvorsteher wichtiger denn je, dass ihn die gesamte Mann- und Frauschaft der Verwaltung unterstützt.

Daher möchte ich – wie schon in den vergangenen Jahren – meinen besten Dank für die umfassende Unterstützung aussprechen, ich weiß dies sehr zu schätzen.

Ich bin sicher, dass Sie den Dank, Frau Matt-Heidecker, der natürlich auch Ihnen gilt, sehr gerne an alle Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitergeben.

Vielen Dank natürlich auch an Sie, den Damen und Herren des Gemeinderates für Ihre Unterstützung, auf die ich natürlich auch weiterhin hoffe.

Der Blick zurück ist das Eine, da können nichts mehr ändern nachdem dieses Jahr fast zu Ende ist, schaue deswegen an der Stelle lieber nach vorne.

Es immer wieder Gestaltungsmöglichkeiten gibt, seien sie auch noch so schwierig oder aus den verschiedensten Gründen eingeschränkt.

Ich wünsche uns Allen gute Beratungen und immer gute Entscheidungen, in diesem Sinne freue ich mich auf die künftige Zusammenarbeit.



Anlagen:

Anlage 1, mit ausführlichen Begründungen des Ortschaftsrats **für die Beratungen**

Anlage 2, mit Nachfragen an die Verwaltung und Bitte um Ergänzungen

Anlage 3, mit den vorab versandten und akzeptierten Stellungnahmen

Anlage 4, Übersicht über die Verwendung des Stadtbildbudgets